

Sozialplanung

im Landkreis Garmisch-Partenkirchen

12.07.2023



Landratsamt
Garmisch-Partenkirchen
ZUGSPITZREGION

Integrierte Sozial(raum)planung

Der Begriff „integrierte Sozial(raum)planung“

- ➔ Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V. (2020):
Integrierte kooperative Sozialplanung
- ➔ Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und Pflege (2022):
Integrative kooperative Sozialplanung
- ➔ Sing (2021): Integrierte Sozialraumplanung

integriert | integrativ

Zusammenführen
verschiedener
Fachplanungen
(Jugendhilfeplanung,
Seniorenpolitisches
Gesamtkonzept,
Teilhabeplanung etc.)

kooperativ | partizipativ

In der Regel werden
die Fachplanungen
partizipativ bzw. unter
Berücksichtigung der
Zielgruppen und
relevanter Stake-
holder erstellt.

sozialraumorientiert

In Bayern haben fast
75 % aller Gemeinden
weniger als 5.000
Einwohner. Der Begriff
„Raum“ steht daher für
kreisangehörige
Gemeinden und/oder
Stadtteile.

(vgl. Sing 2021, 8)

Gleichwertige Lebensverhältnisse

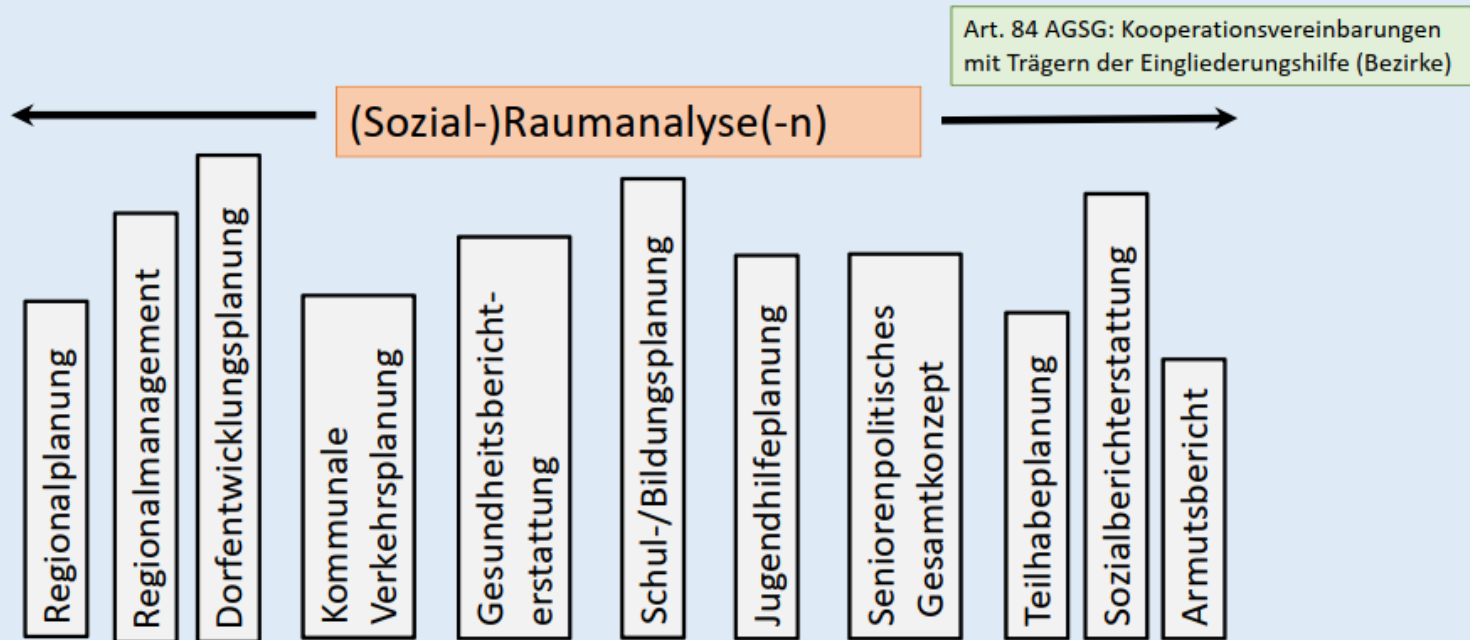
BMI (2019): „Unser Plan für Deutschland – Gleichwertige Lebensverhältnisse überall“

*„Deutschland braucht starke lebenswerte Kommunen, damit die **kommunale Selbstverwaltung** und die **Demokratie** für die Menschen **erlebbar** und die **notwendigen Einrichtungen** für das tägliche Leben in ihrem Wohnort vorhanden bleiben“ (BMI 2019, 22).*

- ➔ bedarfsorientierte und partizipativ ausgerichtete **Sozialraumplanung** (➔ Landkreisebene)
- ➔ Einführen, Ausbauen und Vernetzung von **„Kümmererstrukturen“** (➔ Gemeindeebene)

Koordinierung der Fachplanungen

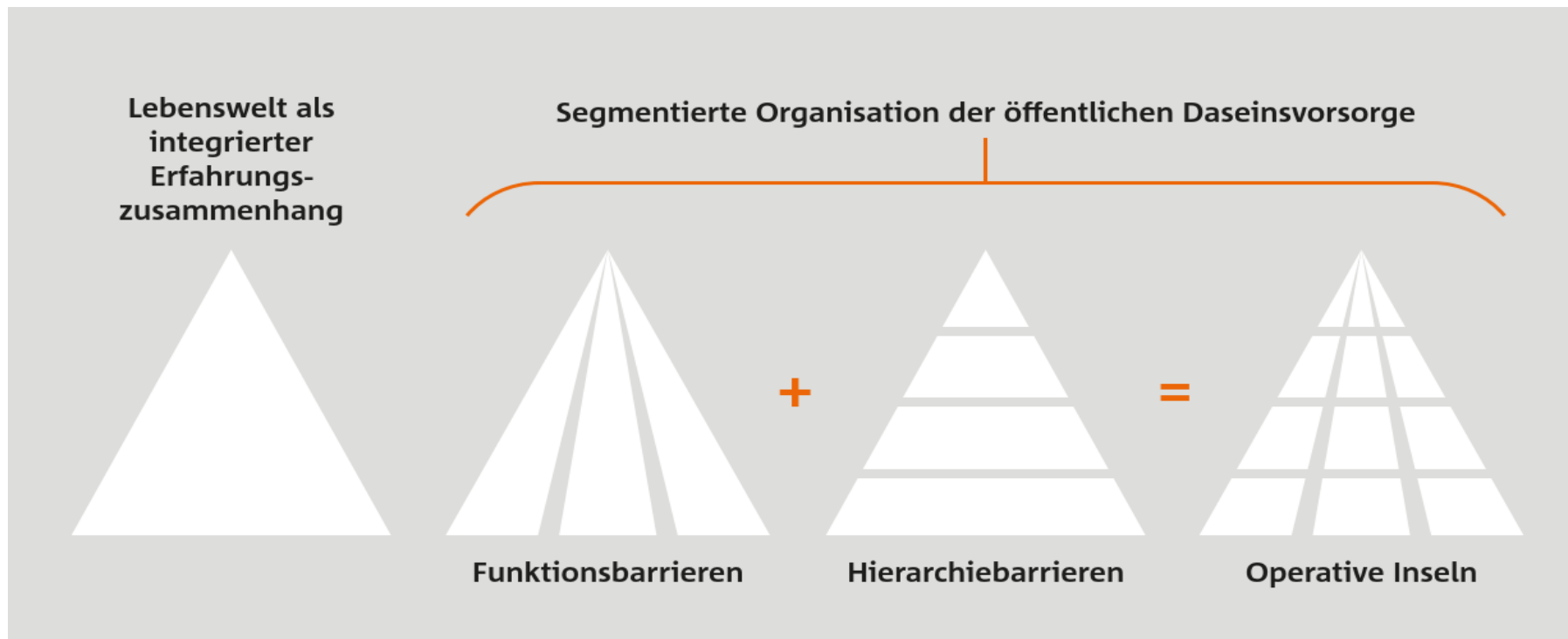
Ausgangslage der integrierten Sozialplanung: Koordinierung der zahlreichen Fachplanungen



(vgl. Schulenburg 2021)

Integrierte Sozialplanung

- Sozialplanung als Schnittstelle zu den Fachplanungen



Aufgaben der integrierten Sozialplanung

- Vernetzung der einzelnen Fachplanungen
- Koordinierung der Planungsthemen
- Dienstleister für die einzelnen Fachplanungen
 - Bevölkerungsdaten
 - Sozialraumdaten
 - ...

Integrierte Sozialplanung

Sozialplanung integriert im Sachgebiet Chancengleichheit mit

Senioren und Pflege

Integration

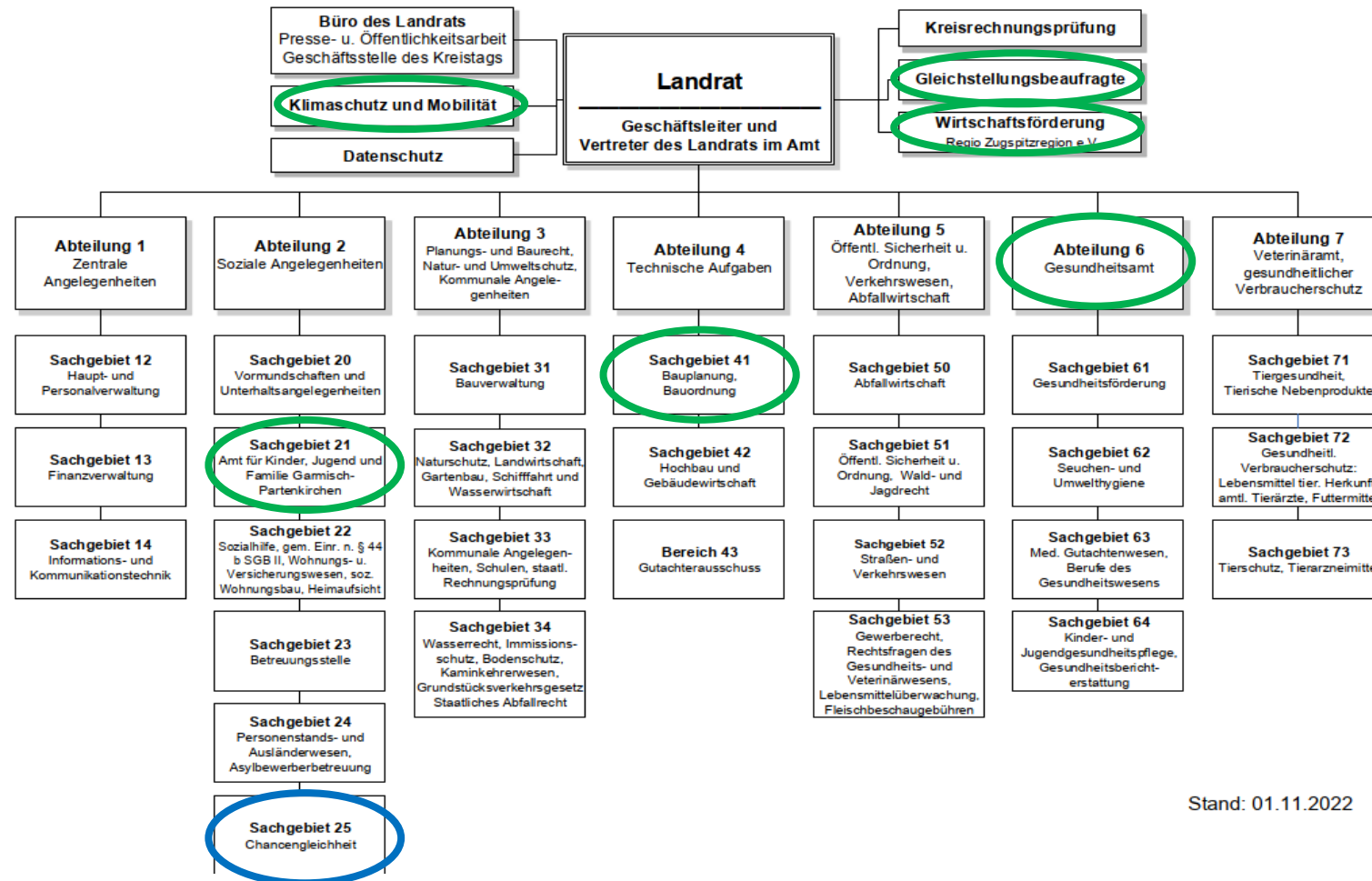
Bildung

Familienförderung

Menschen mit Behinderung

Arbeitsgruppe Planung

Organisationsplan des Landratsamtes Garmisch-Partenkirchen



Stand: 01.11.2022



Sozialplanung als soziale Nachhaltigkeitsstrategie

- Sozialplanung als soziale Nachhaltigkeitsstrategie
- unterstützt wirtschaftliche Entwicklungen positiv
- „Soziales“ wesentlicher Gestaltungsfaktor
- Bestandteil der Entwicklung des Landkreises
(vgl. SING 2021)

Danke für Ihre Aufmerksamkeit
Zeit für Ihre Fragen!

